

# Bürgermeisterkandidat **Walter Schäfer**



Politik muss Menschen einbinden!

Politiker müssen die Komplexität von Sachverhalten erkennen, den Mut haben, diese verschiedenen Perspektiven anzusprechen und die Fähigkeit besitzen Antworten zu finden.

Nur durch Zuhören, im achtsamen Dialog und im Ringen um gemeinsame Lösungen kann dies gelingen.

Das ist meine Vorstellung von Politik und diese werde ich als Bürgermeister in die Tat umsetzen.

Lernen Sie mich und die Kandidat\*innen von BÜNDNIS90 / DIE GRÜNEN persönlich kennen. Ich lade Sie herzlich zu unseren Informations- und Diskussionsveranstaltungen ein.

Ihr Walter Schäfer

**BUERGERMEISTER-FUER-ZIRNDORF.DE**



**AM 15. 3. LISTE 2 UND WALTER SCHÄFER  
WÄHLEN!**

Di. 18. Februar, 19:00 Uhr  
„Goldener Löwe“, Marktplatz,  
mit Jürgen Mistol, MdL

**Eine lebendige und bunte Stadtentwicklung bei der Zuhören, Mitreden, Mitentscheiden und Mitmachen an erster Stelle stehen**

- Markttag ist Fußgängertag, Verlagerung des Wochenmarktes in die Nürnberger Straße
- Bau eines Nichtschwimmerbeckens im Bibertbad durch interkommunale Zusammenarbeit
- Bewerbung zur Ausrichtung einer kleinen Landesgartenschau
- Wiederbelebung des Internationalen Kulturfestes
- Alternative Wohnformen für Senioren und Familien

Do. 27. Februar, 19:00 Uhr  
„Pizzeria Amici“, Bahnhofstr. 23,  
mit Markus Büchler, MdL

**Grüne flexible Mobilität und mehr Klimaschutz für eine bessere Lebensqualität**

- Bessere Anbindung der Außenorte
- Tempo 30 auch in den Außenorten
- Attraktive Fahrradwege und mehr überdachte Abstellplätze schaffen
- Genereller 30-Min-Takt auf der Rangaubahn
- Den „Stolpertakt“ auf der S4 beenden
- Für ein plastikfreies Zirndorf
- Für ein klimaneutrales Zirndorf - Runter mit CO2!

Do. 12 März, 19:00 Uhr  
„Hotel Reubel“, Banderbacher Str., mit Barbara Fuchs, MdL

**„Green Deals“ für Wirtschaft und Tourismus**

- Gewerbeflächen für „grün-innovative“ Unternehmen die dem Gemeinwohl dienen.
- Stärkung des Einzelhandels und eine attraktive Nahversorgung in der Nordstadt
- Entwicklung eines Tourismusleitbilds
- Faire und regionale Beschaffung in den Städtischen Unternehmen
- Einführung der doppelten kommunalen Buchführung (Doppik) als ein modernes Steuerungsinstrument.